

bitte 3-fach einreichen !

1. Ausfertigung für die Bauaufsichtsbehörde
2. Ausfertigung für die Gemeinde (*Antragsteller für die Gemeinde Schellhorn fügen bitte eine 4. Ausfertigung bei*)
3. Ausfertigung für die Bauherrin/den Bauherren

Amt Preetz-Land
 Der Amtsvorsteher
 -Team für Projektsteuerung-
 Am Berg 2
 24211 Schellhorn

Antrag zum Bau und Anschluss einer Grundstücksentwässerungsanlage an die öffentliche Kanalisation der Gemeinde

1. Angaben zur Antragstellerin/ zum Antragsteller

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nr.	
Mobilfunk	
email	

Ich stelle den Antrag in meiner Eigenschaft als

- Bauherrin/Bauherr
 Grundstückseigentümerin/Grundstückseigentümer **und** Bauherrin/Bauherr
 Erwerberin / Erwerber des u. a. Grundstücks
 Entwurfsaufstellerin /Entwurfsaufstellers

2. Angaben zur Lage des Grundstückes

Gemeinde		Ortsteil	
Straße		Haus-Nr.:	
Gemarkung		Grundbuch	
Band		Blatt	
Flur		Flurstück	

Das Grundstück ist:

- unbebaut
 bereits bebaut
 Abriss und Neubau geplant: JA
 NEIN
 die Entwässerungssituation in Bezug auf den Anschluss an das öffentliche Abwassernetz verändert sich durch das Bauvorhaben **nicht**.

Das Grundstück liegt im Bereich eines gültigen Bebauungsplanes

- JA, B-Plan Nr.:
 NEIN
 Nicht bekannt

3. (sofern abweichend zu Nr. 1) Angaben zur Bauherrin/ zum Bauherrn

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nr.	
Mobilfunk	
email	

4. (sofern abweichend zu Nr. 1) Angaben zur Grundeigentümerin/ zum Grundeigentümer

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nr.	
Mobilfunk	
email	

5. Angaben zur Entwurfsaufstellerin / zum Entwurfsaufsteller

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nr.	
Mobilfunk	
email	

6. Angaben zur Bauleiterin / zum Bauleiter

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nr.	
Mobilfunk	
email	

Als Anlagen sind beigefügt **(3-fach)**

- Übersichtsplan
- Lageplan 1:500
- Bauzeichnung und Schnitte - Entwässerung
- Bodengutachten (Nachweis der schadlosen Versickerung gem. ATV-Arbeitsblatt A 138)

Veranschlagte Baukosten in Euro (netto):

1. Baubeschreibung – allgemein

Bitte die Fragen erschöpfend beantworten und erforderliche Ausnahmen begründen

1. Schmutzwasser

Die Anlage soll ausgeführt werden nach

- Trennsystem
 Mischsystem
 im Freigefällekanal
 im Drucksystem
 im Vakuumsystem

Es sollen neu angeschlossen werden (Anzahl bzw. Fläche oder Länge der Anschlüsse)

Spülaborte	Stück	Wannenbäder	Stück
Brausewannen	Stück	Bidets	Stück
Urinalbecken	Stück	Waschbecken	Stück
Bodenabläufe	Stück		
Wasch Rinnen	lfd. Meter	Urinal Rinnen	lfd. Meter
Stände am Waschbrunnen	Stück	Spül- und Ausgussbecken	Stück
Sonstiges (nur zusätzlich anzuschließende Objekte)			

2. Niederschlagswasser

Neu angeschlossen werden sollen an den öffentlichen

- Regenwasserkanal
 Mischwasserkanal

nachstehende Flächen

Dachfläche Wohngebäude in m ²	
Dachfläche Nichtwohngebäude in m ² (z. B. Stallgebäude, Gartenhäuser, Unterstände etc.)	
Garagen, Carports in m ²	
Balkon- und/oder Terrassenflächen in m ²	
Befestigte Hofflächen in m ² (z. B. Stellplätze, Wege und Grundstückszufahrten)	
Drainageleitungen in lfd. Metern	

- keine zusätzlichen Entwässerungsflächen zu den bisher erklärten Flächen
 (Bestandsgebäude)

3. Liegen alle Teile der Grundstücksentwässerungsanlage auf dem eigenen Grundstück?

- JA
 NEIN (Falls nicht, hier eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen)

4. Wasserversorgung

Die Wasserversorgung des Grundstücks ist bereits vorhanden.

- JA
 NEIN

Die Wasserversorgung des Grundstücks erfolgt/soll erfolgen mittels

- Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung
 eigenem Hausbrunnen
 genossenschaftliche Wasserversorgung
 Rohrbrunnen mit m Tiefe
 Gemeinschaftsbrunnen
 Schachtbrunnen mit m Tiefe

5. Sollen Abwässer außergewöhnlicher Art abgeführt werden

- NEIN
 JA (bitte Art und Menge nachstehend umfassend erläutern)

Zur Vorbehandlung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen:

(l/s und Fabrikat bitte angeben)

- Benzinabscheider, Heizölabscheider nach DIN 1999:
 Heizölsperren nach DIN 4043:
 Fettabscheider nach DIN 4040:
 Amalgamabscheider
 Kartoffelstärkeabscheider:
 Neutralisationsanlage (Bitte Zeichnungen und rechn. Nachweise beifügen)

B. Nähere Angaben zur Grundstücksentwässerung

Es ist kein Anschluss an das öffentliche Regen-/ Mischwassernetz im Sinne von Ziffer 2 möglich weil:

Aus vorgenanntem Grund beantrage ich hiermit eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang

Das Regenwasser wird

- auf dem Grundstück versickert (Bodengutachten ist beigelegt)
 in folgendes Gewässer eingeleitet (Einverständniserklärung GUV liegt bei)
 auf dem Grundstück gesammelt

Raum für ergänzende Angaben:

C. Werkstoff und Ausführung**6. Grundleitungen werden ausgeführt:**

	Material:	DN
Schmutzwasser in		
Regenwasser in		

7. Falleleitungen werden ausgeführt

Schmutzwasser	Material:	DN
senkrechte Leitungen in		
liegende Leitungen in		

Regenwasser	Material:	DN
frei vor dem Gebäude in		
im Gebäude		
durch Balkone		
Standrohre in		

8. Als Rohrverbindung zwischen Entwässerungsgegenständen und Falleleitungen sind vorgesehen: (Für Material, das nicht nach DIN 1986 vorgesehen ist, eine Abschrift der allgemeinen Zulassung beifügen.)	
---	--

9. Als Spülvorrichtung für WC-Anlagen sind vorgesehen	
--	--

10. Sonstiges	
----------------------	--

D. Unterschriften

Ort, Datum	Ort, Datum
Bauherrin/Bauherr	Entwurfsverfasserin/Entwurfsverfasser bzw. Unternehmer